

**Tätigkeitsbericht des Landesschiedsgerichts
der
Amtsperiode 2011/2012**

Dieser Bericht ist zugleich Arbeitsbericht im Sinne der Schiedsgerichtsordnung im Abschnitt C der Bundessatzung (SGO) sowie der jährliche Bericht im Sinne der Landessatzung. Er fällt für diese Amtsperiode kurz aus, was womöglich ganz gut ist.

Das Landesschiedsgericht trat nach einer Ad-hoc-Sitzung am 20.08.2011 zu zwei weiteren organisatorischen Sitzungen zusammen, auf denen eine Geschäftsordnung nach Maßgabe der vorherigen Fassung der SGO beschlossen wurde. Am 5.09.2012 wurde von den Ersatzschiedsrichtern zudem eine Sitzung durchgeführt, in der die Reihenfolge der Ersatzschiedsrichter ausgelost wurde. Letzteres ist nach der neuen Fassung der SGO nicht mehr möglich. Bei Stimmgleichheit der Ersatzschiedsrichter sollte die Auslosung auf dem LPT nicht vergessen werden. Die Protokolle der Sitzungen stehen im Wiki.

Am 10.07.2012 erreichte das LSG eine Anfrage, die das absendende Mitglied auch selbst noch nicht als Anrufungsbegehren ansah. Das Mitglied stellte die Anrufung erst einmal zurück.

Am 15.08.2012 ging beim LSG ein Anrufungsbegehren eines anderen Mitglieds ein. Das LSG hat noch keine Entscheidung hinsichtlich der Statthaftigkeit des Begehrens gefällt (§ 9 Abs 6 SGO) und das Verfahren noch nicht eröffnet (§ 10 Abs 1 SGO).

Das LSG der Amtsperiode 2011/2012 übergibt damit ein anhängiges Verfahren an das nächste LSG.

Im schönen Land Brandenburg, den 17.08.2012

Frank Jegzentis
Schiedsrichter

Lars Schulze
Vorsitzender Schiedsrichter

Kalle Jongen
Schiedsrichter

Uwe Kerstan
Ersatzschiedsrichter

Rico Bogacz
Ersatzschiedsrichter